

Ressort: Technik

Spähprogramm "Tempora": Rösler fordert von britischer Regierung Aufk

Berlin, 23.06.2013, 11:24 Uhr

GDN - FDP-Chef Philipp Rösler hat sich entsetzt über Berichte gezeigt, wonach Großbritannien ein noch viel umfangreicheres Abhörprogramm betreiben soll als die USA. "Sollten die Vorwürfe zutreffen, wäre das nicht hinnehmbar. Die Privatsphäre darf nicht immer mehr aufgeweicht und Freiheitsrechte beschnitten werden", sagte der Vizekanzler dem "Handelsblatt" (Montagausgabe).

Rösler forderte umgehend Aufklärung über das britische Spähprogramm Tempora: "Jetzt ist die britische Regierung gefragt, schnell Transparenz zu schaffen." Auch in Brüssel gehöre das Thema auf die Tagesordnung, damit Europa in dieser Frage mit einer Stimme spreche und handele, sagte Rösler.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-16414/spaehprogramm-tempora-roesler-fordert-von-britischer-regierung-aufklaerung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com